

6) Lagerung und Pflege

• Der Helm muss an einem trockenen Ort gelagert werden. Der Helm darf keinesfalls Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden, weil er sonst schützende Eigenschaften verlieren könnte. Nicht hinter Glasscheiben, z.B. im Auto (Brennblaseneffekt), oder in der Nähe von Heiz- oder Wärmequellen aufbewahren. Sollte dieser Fall eintreten, werfen Sie Ihren Helm weg, denn selbst wenn äußerlich keine Zeichen zu erkennen sind, ist die Schutzwirkung des Helmes nicht mehr gewährleistet. Den Helm nicht bemalen und bekleben, weil schädigende Inhaltsstoffe die Stabilität und Schutzwirkung herabsetzen könnten. Helm niemals umgestalten oder zweckentfremden. Nur Original Ersatzteile verwenden. Nach einer stärkeren Stoßeinwirkung muss der Helm sofort ersetzt werden, denn selbst wenn äußerlich keine Zeichen zu erkennen sind, kann die Schutzwirkung des Helmes vermindert sein. Dieser Helm hat eine begrenzte Nutzungsdauer, während er verwendet werden kann und sollte ersetzt werden, wenn er offensichtliche Verschleißspuren erkennen lässt. In regelmäßigen Abständen sollte der Helm auf einwandfreien Zustand überprüft werden. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Helm 5 Jahre nach dem Produktionsdatum, das auf dem Etikett des Helmes steht, zu ersetzen. Die Innenpolster sind herausnehmbar und können von Hand (lauwarmes Wasser, weiche Tücher, lösungsmittelfreier Reiniger) gereinigt werden. Dies gilt auch für das Visier. Die Reinigung der Aussenschale des Helmes sollte mit lauwarmen Wasser und milder Seife geschehen. Keine Lösungsmittel verwenden.

7) Garantie

MERIDA Industry Co.; LTD kann weder für direkte noch indirekte Schäden haftbar gemacht werden. Die Garantie gilt nicht für Helme, deren Benutzung gegen die vorliegende Anleitung verstößt. Die Garantie deckt den normalen Verschleiß nicht. Die Garantie deckt keine Schäden, die auf Unfall, fahrlässiges Verhalten, falsche Behandlung, falsche Einstellung, oder unsachgemäße Benutzung zurückzuführen sind. Die Garantie deckt keine Schäden, die auf übermäßige Wärmeeinwirkungen zurückzuführen sind.



1. Einstellschnallen
2. Magnetischer Schnallenverschluss
3. Einstellrädchen

MERIDA INDUSTRY CO., LTD.

P.O. Box 56

Yuanlin Taiwan R.O.C.

Phone: +886-4-8526171

Fax: +886-4-8527881

Getestet und zertifiziert von Alienor Certification -ZA
du Sanital 86100 CHATELLERAULT
France benannte Stelle Nr. 275.

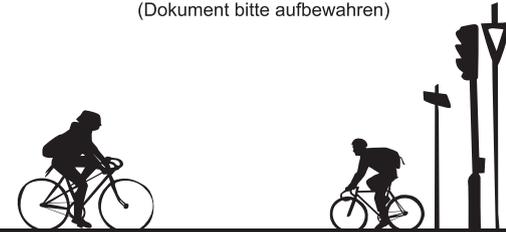
Die EU-Konformitätserklärung gemäß Verordnung (EU)
2016/425 finden Sie unter folgendem Link:

www.merida-bikes.com



BEDIENUNGSANLEITUNG

(Dokument bitte aufbewahren)



www.merida.com

Dieses Produkt entspricht der gültigen
Sicherheitsnorm 2016/425/EU und dem
Standard EN1078 : 2012+A1:2012, für
persönliche Schutzausrüstung II.



Vielen Dank, dass Sie sich für einen MERIDA Helm entschieden haben.
Wenn Sie mehr über MERIDA wissen möchten dann besuchen Sie unsere Internetseite:
www.merida.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ACHTUNG: Auch nach Richtlinien und Normen geprüfte Helme bieten keine Garantie für Unzerstörbarkeit und für den Ausschluss von Verletzungen. Kein Helm kann den Benutzer gegen alle vorsehbaren Unfälle schützen. Ein Sturz, selbst bei geringer Geschwindigkeit kann schwere bzw. fatale Folgen haben. Dieser Helm wurde konzipiert, um den Kopf zu schützen und bietet keinen Schutz für Halswirbel, Wirbelsäule oder übrige Körperteile vor Verletzungen im Falle eines Unfalles. Tragen Sie immer einen Helm beim Fahrrad-, Skateboard-, Roller- und Rollschuhfahren. Bitte seien Sie vorsichtig im Verkehr und halten Sie die Verkehrsregeln ein um Unfälle zu vermeiden.

Bevor Sie losfahren, achten Sie darauf, dass der Helm gut sitzt, die Schnalle richtig geschlossen ist und die Riemen festgezogen sind. (Das gilt auch für die Helme der Kinder, die Sie begleiten)

Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihren Helm benutzen, um sich mit dessen Eigenschaften, der benötigten Pflege und den Verwendungsbedingungen vertraut zu machen.

Verwahren Sie diese Anleitung solange Sie den Helm benutzen und überprüfen Sie den korrekten Sitz Ihres Helmes bei jeder Benutzung.

Für höchsten Schutz sind folgende Hinweise dringend zu beachten.

1) Verwendung

Der Helm dient dazu, die Energie bei einem Stoss zu absorbieren. Ein Helm ist ein wichtiger Schutz für den Benutzer. Wir empfehlen diesen bei folgenden Aktivitäten zu tragen: Fahrradfahren, Skateboardfahren, Roller fahren, für Kinder auf dem Kindersitz des Fahrrads und auf einem Fahrradschleppwagen. Dieser Helm ist nicht geeignet für folgende Aktivitäten: Fahren auf motorisierten Fahrzeugen oder andere Sportarten.

ACHTUNG: Kinder müssen ihren Schutzhelm vor Betreten eines Kinderspielplatzes unbedingt abnehmen!!! Dieser Helm sollte nicht von Kindern beim Klettern oder anderen Aktivitäten getragen werden. Falls sich das Kind mit dem Helm verfangt, besteht das Risiko dass es sich stranguliert.

2) Optimaler Sitz

Die Voraussetzung dafür, dass Ihr Helm eine Schutzfunktion übernehmen kann ist, dass er richtig passt. Messen Sie Ihren Kopfumfang an der breitesten Stelle (die Größe des Helms ist auf einem Etikett im Inneren des Helmes angegeben). Probieren Sie deshalb verschiedene Größen aus und wählen die, bei der der Helm fest und komfortabel auf dem Kopf sitzt.

- Der Helm sollte nicht zu weit in die Stirn gezogen werden, damit die Sicht nicht beeinträchtigt wird.
- Die Stirn muss geschützt sein. Deshalb sollte der Helm nicht zu weit über den Hinterkopf geschoben werden.
- Der Helm ist richtig angepasst, wenn er waagrecht auf dem Kopf sitzt. (siehe Zeichnung)



3) Einstellung des Kopfrings

Die Anpassung des Helmes auf die individuelle Kopfgröße kann, je nach Typ, z.B. mit folgenden, sehr komfortablen Einstellsystemen vorgenommen werden. Drehen Sie das Rädchen, um den inneren Durchmesser Ihres Helmes an die Größe Ihres Kopfes anzupassen. Zur Überprüfung der richtigen Einstellung, schütteln Sie Ihren Kopf: Ihr Helm darf sich weder nach vorne, nach hinten noch seitlich bewegen.



4) Einstellen der Gurtbänder

Grundsätzlich sind die Gurtbänder beim ersten Tragen so anzupassen, dass sie straff und bequem unterhalb der Ohren zusammenlaufen, ohne diese zu berühren. Dabei helfen Ihnen die bequem bedienbaren beidseitigen Gurtverteiler ① und der Kinnverschluss. Der Kinnverschluss ② darf nicht in Höhe des Kieferknochens sitzen. Die Riemen und die Schnallen müssen bequem und straff sitzen. Um sicherzustellen, dass die Riemen richtig eingestellt sind, setzen Sie den Helm auf und schließen Sie die Schnalle. Öffnen Sie den Mund. Sie sollten hierbei einen gewissen Widerstand der Gurte gegen Ihren Hals spüren. Dann versuchen Sie den Helm nach vorne und nach hinten zu ziehen. Sollte der Helm nach vorne zu bewegen sein, ziehen Sie den inneren Verstellring hinten fest. Rutscht der Helm nach hinten weg ziehen Sie die vorderen Gurtbänder fest.



ACHTUNG, man sollte den Helm nicht ausziehen können, solange die Riemen mit der Schnalle verschlossen sind. Dieser ist mit einem Haltesystem ausgestattet, damit er sich im Falle eines Unfalls nicht löst.

5) Beleuchtung (je nach Ausführung)

Einige Helm Modelle sind mit einer Beleuchtung ausgestattet, die am hinteren Rädchen befestigt ist. Die Beleuchtung hat zwei Funktionen: eine Funktion für ununterbrochenes Licht (einmal auf die Lampe drücken), eine Funktion für Blinklicht (zweimal auf die Lampe drücken).

Achtung, diese Beleuchtung ersetzt die von der Strassenverkehrsordnung vorgeschriebenen Beleuchtung nicht. Sie können die Batterie ersetzen, indem Sie die Schutzklappe öffnen, die sich hinter dem Rädchen befindet.